Gemeindebrief

der Evangelisch - Lutherischen
Kirchengemeinde Ellingen
mit Hörlbach, Massenbach
und Tiefenbach

Juni – August 2022

www.christuskirche-ellingen.de

Tiefenbach
Massenbach
Hörlbach
Ellingen

Aus dem Inhalt

5	Konfirmation 2022	16	Kinderseite
6	Jubiläumskonfirmation	17	Kofferandacht
8	Posaunenchor Ellingen-Hörlbach	20	Ellingen und Pleinfeld
10	Eine-Welt-Kreis	22	Kirchgeld
12	Gottesdienste	23	Freud und Leid

„Konfirmation" und „Erinnerung an die Konfirmation" bilden einen Schwerpunkt dieser aktuellen Ausgabe unseres Gemeindebriefes.

Endlich nach zwei Jahren konnten wir beide Festgottesdienste am schon lange geplanten Termin feiern. Deshalb grüßen unsere aktuellen Konfirmanden schon vom Titelblatt.

Evang.-Luth. Pfarramt Ellingen:	Pfarrer Roland Knöll, Hausner Gasse 23, 91792 Ellingen Tel. 09141 2709 (Fax 09141 997834) www.christuskirche-ellingen.de, E-Mail: pfarramt.ellingen@elkb.de
Bürozeiten Martina Schienagel:	Mittwoch 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr und Donnerstag 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Kontonummer des Pfarramtes:	IBAN: DE37 7645 0000 0220 6286 97 (Sparkasse)
2. Vorsitzende des Kirchenvorstandes:	Anita Popp, Massenbach 16, Tel. 09141 73406, heinzpopp1@gmx.de
Vertrauensmann des Kirchenvorstandes:	Martin Dorner, Am Türleberg 11, Tel. 09141 8732294, martin.dorner@t-online.de
Mesnerin Ellingen:	Frieda Kirchdorfer, Tel. 09141 8189875
Mesnerin Hörlbach:	Gertraud Freidhöfer, Tiefenbach 1, Tel. 09141 920354

Impressum: Der Gemeindebrief wird vom Evang.-Luth. Pfarramt Ellingen herausgegeben.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben stets die Meinung der Autoren wieder.

Redaktionsteam: Pfr. Roland Knöll (verantwortlich), Angela Rieger,Peter Schafhauser, Annika Pöschl
Auflage: 800 Exemplare

Layout und Druck: Werbegrafik Schulz, Weißenburger Str. 10, 91792 Ellingen, Tel. 09141 2077

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier (Blauer Engel, FSC zertifiziert)

Friedensgeschichte

Da ging ein alter Mann über einen freien Platz. Er beobachtete eine Gruppe Kinder, die offensichtlich „Krieg" spielten.

Mit Stöcken und grellen „Päng – Päng – Schreien" rannten sie aufeinander los. Auch ganz Kleine waren dazwischen.

Nachdenklich stand der Mann eine Weile in der Nähe, dann ging er entschlossen auf die Gruppe zu und sagte bittend:

„Spielt doch nicht Krieg, Kinder!"

Der bittende Klang der Männerstimme machte die Kinder betroffen. Sie zogen sich an eine Mauer zurück, und berieten eine Weile miteinander. Dann kamen sie wieder zu dem Mann, der immer noch dastand, als hoffe er auf etwas, und ein Kind fragte:

„Wie spielt man Frieden?"
(nach Jörg Zink)

Liebe Leserin! Lieber Leser!

Wie spielt man Frieden? Dieses „Spiel" beginnt im ganz Kleinen, im Alltäglichen.

Das Böse kann faszinieren. Fast kein Spielfilm kommt ohne einen Bösewicht aus. Der Kampf von Gut und Böse bringt Spannung und Action – nicht nur im Kinderzimmer.

Leider aber bleibt es nicht beim Spiel. In der großen Welt wird der Krieg mit immer raffinierteren Waffen geführt. In unserer kleinen Welt bekriegen sich Menschen rücksichtslos und bösartig. Dabei treibt sie die Angst, Ansehen, Besitz oder Macht zu verlieren. Schnell eskaliert ein Konflikt.

Doch am Ende gibt es bei diesen Kämpfen nur Verlierer. Mit ohnmächtigem Schrecken erleben wir gerade, wie dieses uralte „Spiel" wieder in großem Stil aufgeführt wird.

Jesus kam in die Welt, um den verhängnisvollen Teufelskreis von Hass, Gewalt und Vergeltung zu durchbrechen.

Weder die Kriege der Mächtigen noch unsere täglichen Kleinkriege sind mit ihm vereinbar.

Er preist jene selig, die Frieden stiften.

Die Frage „Wie spielt man Frieden?“ fordert uns heraus. Dazu brauchen wir mehr Fantasie und Kreativität als bei den eingespielten aggressiven Reaktionen.

Dazu gehört es, sprachlich abzurüsten, sich in den Anderen hineinzuversetzen und den ersten Schritt zum Dialog zu wagen.

„Meide das Böse und tu das Gute, suche den Frieden und jage ihm nach“, fordert Psalm 34. Wer sich daran ausrichtet, hat alle Hände voll zu tun.

Es grüßt Sie herzlich,

Ihr Pfarrer Roland Knöll

Als der Krieg zwischen den beiden benachbarten Völkern unvermeidlich war, schickten die Feldherren Späher aus, um zu erkunden, wo man am leichtesten in das Nachbarland einfallen könne. Die Kundschafter kehrten zurück und berichteten dasselbe: Es gebe nur eine Stelle an der Grenze, die sich dafür eigne. "Dort aber", sagten sie, "wohnt ein braver Bauer in einem kleinen Haus mit seiner anmutigen Frau. Sie haben ein Kind und sind die glücklichsten Menschen auf der Welt. Wenn wir nun über das Grundstück marschieren, zerstören wir das Glück. Also kann es keinen Krieg geben." Das sahen die Feldherren ein, und der Krieg unterblieb. Wie jeder Mensch begreifen wird.

Konfirmation am 03. April 2022

Von links: Fynn Großmann, Elias Schwing, Amelie Ranzenberger, Marlena Rieger, Jule Krach, Marie Heller, Jan Ulbrich (alle aus Ellingen) und André Schlund (aus Dorsbrunn).

Der Ellinger Konfirmationstermin 14 Tage vor Ostern konnte nun 2022 nach mancher Verschiebung in den letzten beiden Jahren wieder eingehalten werden.

Kurz vor dem Festgottesdienst präsentierten sich die Jugendlichen auf der Treppe der Ellinger Christuskirche.

Ganz ohne Corona konnte auch diese Konfirmation nicht stattfinden. Jonathan Wirth aus Ellingen konnte deshalb nicht teilnehmen. Seine Konfirmation fand im Rahmen der Jubiläumskonfirmation am 8. Mai statt!

Text: Roland Knöll + Foto: Leah Gruber

Konfirmationsjubiläum in Ellingen

Zweimal musste der Festgottesdienst zum Gedenken an die Konfirmation Pandemie-bedingt verschoben werden.

Nun konnten knapp 30 Jubilare in der Christuskirche sich erinnern an ihre Einsegnung vor 50 und mehr Jahren.

Die Teilnehmer versammelten sich vor dem Gottesdienst am 8. Mai auf den Stufen der Christuskirche zum Erinnerungsfoto.

Konfirmationsjahrgänge:

1971: Barbara Satzinger und Erwin Weickmann

1972: Helga Albrecht (Durst) und Walter Schütz

1960: Waltraud Kaidel (Nießlein) und Peter Nitzsche

1961: Brigitte Enzenhöfer (Schütz), Dieter Roth und Eckehard Vulpius

1962: Waldtraud Arndt (Schillinger), Gisela Klinger (Opitz),
Anita Struller (Eckert), Rosemarie Eser (Licht),
Karl-Herbert Sindel und Eduard Koch

1956: Herbert Moritz, Günter Schmidt und Erwin Wagner

1957: Renate Schick (Riegelbauer), Friedrich Held, Hans Hüttinger und Günter Rudat

1951: Karl Beckler und Alfred Stegmann

1945: Hilde Dolejsch (Ott)

1947: Susanne Hoffmann, Fritz Popp und Erwin Reichart

1941: Michael Rosenbauer

———————————————————————————

Dieser Festgottesdienst bot auch einen passenden Rahmen, die Konfirmation von Jonathan Wirth nachzuholen.

Die Quarantäne-Regeln am Konfirmationstag 3. April verhinderten seine Teilnahme.

Vor dem Gottesdienst ergab sich die Gelegenheit, ihn mit dem ältesten Teilnehmer Michael Rosenbauer aus Georgensgmünd abzulichten, der die kronjuwelene Konfirmation beging. 1941 wurde er in Ellingen eingesegnet.

Nächstes Jahr ist wieder eine Silberne Konfirmation angedacht - am Sonntag Jubilate 30. April für die Konfirmationsjahrgänge 1997 und 1998.

Text: Roland Knöll + Fotos: Jens Ehrentreich

Posaunenchor spielte an der Konfirmation und im Altenheim

Bei bestimmten kirchlichen Terminen im Jahreslauf gehört der Posaunenchor einfach dazu.

Einer davon ist die Konfirmation. Zumindest der angestammte Termin konnte dieses Jahr wieder eingehalten werden. Den Gottesdienst am 3. April im Inneren der Kirche zu begleiten war leider noch nicht möglich. Aber wir ließen es uns nicht nehmen, die Konfirmandinnen und Konfirmanden und ihre Verwandten und Bekannten mit Morgenmusik zu begrüßen und mit „Tut mir auf die schöne Pforte" in die Kirche zu „blasen".

Nachdem wir sowieso schon unterwegs waren, machten wir uns danach auf zum Altenheim St. Elisabeth, um die Bewohner und Mitarbeiter mit unserem allmonatlichen Ständchen zu erfreuen. Wie in letzter Zeit schon zur Gewohnheit geworden, trugen wir unsere Choräle und Volkslieder zuerst im Innenhof des Altbaus und dann anschließend nochmals im Hof vor dem Neubau vor.

Ordentlich durchgefroren waren wir nach ca. zwei Stunden im Freien alle froh, wieder nach Hause ins Warme zu kommen.

Text: Sigrid Ströhlein + Foto: Posaunenchor

„Klangvoller Sommerabend"mit dem Großen Ensemble des Bayerischen Posaunenchorverbandes

(Leitung: Anne Barbara Höfflin LPWin i.R.)

BeGEISTert Bestanden!

Jahaha! Hurra! Hammer! Wahnsinn! Halleluja! Toooor! –Kennen Sie auch den euphorischen Taumel der Begeisterung? Dann noch die richtige Musik dazu, und der Rausch ist perfekt!
Im Konzert des Bläserensembles „con spirito"hören Sie Musik, die früher und heute Menschen beGEISTert hat: Fanfaren und Lieblingslieder, Spirituals und Ohrwürmer.Lassen Sie sich mitreißen:

Am 25. Juni 2022 um 19:00 Uhr füllt sich die Schlosskirche Ellingen

mit jubelndem Trompeten- und Posaunenklang.

Der Bläserchor „con spirito" besucht mit seinen Benefiz-Konzerten jeden Sommer andere Kirchengemeinden, um musikalisch für die Arbeit der bayerischen Posaunenchöre zu werben.

Die Akteure, die ein Jahr lang für das Konzert-Programm geprobt haben, verlangen für ihre Auftritte kein Geld; die von Besuchern eingelegten Spenden kommen vollständig der „con spirito"-Stiftung zugute. Aber natürlich haben die Trompeter, Posaunisten und Bassisten des Projekt-Chores auch ein sehr egoistisches Motiv: sie machen Musik, weil es ihnen Spaßmacht und stecken gern andere mit ihrer BeGEISTerung an!

Seien Sie recht herzlich eingeladen!

(Eintritt frei -
Spenden werden erbeten)

Text: Andrea Petzoldt-con spirito| + Foto: con spirito

Eine-Welt-Kreis – Ergebnis hat alle Erwartungen übertroffen

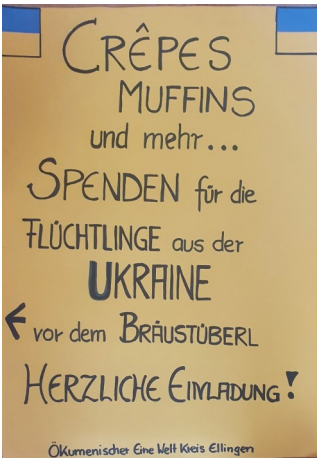
Der Ökumenische Eine-Welt-Kreis Ellingen erzielte 5.000 € für konkrete Ukraine-Hilfe

Im Rahmen der Ukraine-Hilfe zogen zahlreiche Helfer in der Deutschordensstadt an einem Strang: Vom „Ökumenischen Eine-Welt-Kreis" und dem „Ukraine-Netzwerk-Hilfe" bis zum Auftritt der Deutschordenskapelle in blau-gelben Farben setzten sich viele Bürger für eine gelungene Ukraine-Hilfsaktion ein.

So blickten die Frauen des Eine-Welt-Kreises mit ihren kurzfristig angesetzten Back-Künsten auf einen Erlös von 5.000 (!) Euro zugunsten Geflüchteter aus der Ukraine. Viele helfende Hände und das phantastische Wetter am letzten Sonntag begünstigten diesen Erfolg, der alle Erwartungen übertraf. Von mittags bis zum späten Nachmittag backte und verkaufte das Team mehrere Hundert süße Köstlichkeiten – vor allem Crepes und Muffins.

Auch Geschäfte, wie die Ellinger Metzgerei Grötsch und der Oberst-Hof in Massenbach beteiligten sich mit Spenden in Form von feinem Schinken und Eiern. Möglich wurde die Aktion nicht zuletzt durch den von der Fürstlichen Verwaltung genehmigten idealen Standort direkt vor dem Bräustüberl. Sowohl Einheimische als auch auswärtige Besucher nutzen den Tag obendrein für einen Bummel durch den Schlosspark, in dem sich gerade die Scilla-Pracht entfaltete.

„Das Ergebnis hat unsere Erwartungen weit übertroffen", sagte Roswitha Buff, die wesentliche Initiatorin der Aktion. Der Erlös geht nun an die Ukraine-Netzwerk-Hilfe Ellingen. Laut Marianne Koller hat die Gruppe nach entsprechenden Aufrufen bereits jetzt 30 Wohnungen auf Zeit gefunden. Darin konnten Geflüchtete des Krieges einziehen. Sobald es Zuweisungen durch die Behörden gab, sollten per Bus etwa 45 Personen nach Ellingen geholt werden – voraussichtlich von der polnischen Grenze. Das am Sonntag erzielte Geld ist somit ein wunderbares Startkapital für Lebensmittel und für die Erstausstattung der Wohnungen.



Text + Fotos: Peter Schafhauser

Monatsspruch
JUNI
2022

Lege mich wie ein **Siegel** auf
dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm.
Denn **Liebe ist stark** wie der Tod.«

HOHESLIED 8,6

Willkommen im Gottesdienst!

Sonntag, 05.06.2022 Pfingsten	10:00 Uhr	**Gottesdienst** mit Abendmahl (Einzelkelche) Christuskirche Ellingen
Montag, 06.06.2022 Pfingstmontag		Einladung zum Bayerischen Kirchentag auf dem Hesselberg
Sonntag, 12.06.2022 Trinitatis	10:00 Uhr	**Gottesdienst** Christuskirche Ellingen
Sonntag, 19.06.2022 1. Sonntag nach Trinitatis	8:45 Uhr	**Gottesdienst** St. Oswald Hörlbach
Sonntag, 19.06.2022 1. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	**Gottesdienst** Christuskirche Ellingen
Sonntag, 26.06.2022 2. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	**Gottesdienst** Christuskirche Ellingen ***& Kindergottesdienst***
Sonntag, 03.07.2022 3. Sonntag nach Trinitatis	8:45 Uhr	**Gottesdienst** St. Oswald Hörlbach
Sonntag, 03.07.2022 3. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	**Gottesdienst** Christuskirche Ellingen
Sonntag, 10.07.2022 4. Sonntag nach Trinitatis	14:00 Uhr	**Kirchweih-Gottesdienst** Ökumenische Kapelle Massenbach
Sonntag, 17.07.2022 5. Sonntag nach Trinitatis	8:45 Uhr	**Gottesdienst** St. Oswald Hörlbach
Sonntag, 17.07.2022 5. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	**Gottesdienst** Christuskirche Ellingen
Sonntag, 24.07.2022 6. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	**Gottesdienst** Christuskirche Ellingen ***& Kindergottesdienst***
Sonntag, 31.07.2022 7. Sonntag nach Trinitatis	19:00 Uhr	***Reise - Abendsegen*** *Sehnsucht spüren - Ruhe finden-* *Kraft schöpfen*

Sonntag, 07.08.2022 8. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	**Gottesdienst** Christuskirche Ellingen
Sonntag, 14.08.2022 9. Sonntag nach Trinitatis	9:00 Uhr	**Gottesdienst** St. Oswald Hörlbach
Sonntag, 21.08.2022 10. Sonntag nach Trinitatis	19:00 Uhr	Einladung zur "Sommerkirche" in der Petruskirche Pleinfeld (siehe S. 21)
Sonntag, 28.08.2022 11. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	**Gottesdienst** Christuskirche Ellingen
Sonntag, 04.09.2022 12. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	**Kirchweih-Gottesdienst** **(mit Abendmahl)** St. Oswald Hörlbach

Änderungen sind nicht auszuschließen!

Gottesdienst-Angebote im Altersheim:

7. und 21. Juni
12. und 26. Juli
9. und 23. August

Unsere Christuskirche ist tagsüber offen (ca. 10—17 Uhr),
treten Sie ein!

Monatsspruch
AUGUST
2022

Jubeln sollen die Bäume des Waldes vor dem **HERRN,** denn er kommt, um die Erde **zu richten.**«

1. CHRONIK 16,33

Gottesdienste in Zeiten von Corona

(Stand Anfang April 2022)

Wir sorgen weiterhin für die Möglichkeit einer ausreichenden Handhygiene im Eingangsbereich und lüften auch während des Gottesdienstes.

An Corona erkrankte oder positiv getestete Personen können nicht an Gottesdiensten teilnehmen.

Die Markierung von Sitzplätzen und die Sperrung von Bänken entfällt.

Bei Gottesdiensten im Innenraum wird das Tragen einer FFP2-Maske empfohlen. Dies gilt besonders für den Gemeindegesang.

Weiterhin wird zum Eigenschutz und zum Schutz anderer empfohlen, den Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten.

Die Absperrbänder und Hinweistafeln haben nach zwei Jahren ausgedient! Wir werden sehen, ob wir sie im Herbst wieder einsetzen müssen.

Eltern-Kind Gruppe

montags, 15.00 – 16.30 Uhr
(Krabbelgruppe bis ca. 3 Jahre)
Ansprechpartner(in): gesucht

Hauskreis

montags, 20.00 Uhr bei Familie Etzel, Hörlbach 35
Miteinander über Bibel, Leben und Glauben sprechen
Ansprechpartner: Familie Etzel, Tel. 82972

Seniorennachmittag

Derzeit keine Treffen!

Alle Termine stehen unter dem Vorbehalt, dass die aktuelle Entwicklung der Corona-Pandemie ein Treffen zulässt.

Posaunenchor

freitags, 19.30 Uhr im Gemeindehaus
Ansprechpartnerin: Elisabeth Kipfmüller
Weitere Infos finden Sie unter:
www.posaunenchor-ellingen.de

Chörle

Ansprechpartnerin: Claudia Hruschka, Tel. 2570
Probe meist sonntags, 19.00 h (14-tägig)

Ökumenischer Eine-Welt-Kreis

Ansprechpartnerin: Christina Höll, Tel. 3500

Kindergottesdienst-Team

Ansprechpartnerin: Annika Pöschl, Tel. 920109
Geplante Termine am 26. Juni und 24. Juli.
Für alle Kinder, die in der Gruppe ohne Begleitung
eines Erwachsenen kindgerecht Gottesdienst feiern möchten.

KIRCHE MIT KINDERN

Kindergruppe

Ansprechpartnerinnen: Sabine und Johanna Schmidt
Geplante Termine: freitags, 03. Juni und 01. Juli,
jeweils 15-17 Uhr im Gemeindehaus

Die Bildungsveranstaltungen unserer Kirchengemeinde sind Veranstaltungen unter dem Dach des Evang. Bildungswerkes Jura-Altmühltal-Hahnenkamm e.V.

EBW
Jura - Altmühltal
Hahnenkamm e.V.

Kinderseite

Endlich war es wieder so weit, wir konnten wieder ruhigen Gewissens Kindergottesdienst feiern. Im März hatten wir das Gleichnis vom Senfkorn gehört und dazu Kresse in eine halbe Eierschale gesät. Nur wenige Tage später konnten wir dann zu Hause auf der Fensterbank sehen, wie neues Leben aus einem einfachen Senfkorn entsteht und die fertige Kresse ernten.

Wer Lust hat, kann es hier nochmal nachbasteln:

...vielleicht sehen eure ja auch so hübsch aus, wie diese hier? ;-)

1. Schlagt ein Ei auf und wascht die beiden Hälften aus.

2. Dann nehmt einen passend geschnittenen Streifen Tonpapier und wickelt ihn so um die Eierhälfte, dass das Ei wie in einem Becher stehen bleiben kann. Wer mag, kann den Streifen natürlich noch hübsch bemalen, verzieren oder bekleben.

3. Legt nun in die Ei-Hälfte feuchte Watte oder feuchtes Küchenkrepp.

4. Auf die Watte möglichst gleichmässig Kressesamen streuen.

5. Innerhalb weniger Tage beginnt bei richtiger Pflege die Kresse zu keimen.

Ich wünsche euch viel Spaß dabei – auch beim Ernten!

Lasst es euch schmecken und einen gesegneten Appetit

wünscht euch Annika

Text + Fotos: Annika Pöschl

Kofferandacht

Zur Kofferandacht lädt die evangelische Kirchengemeinde an „andere" Orte ein.

Bei der Ellinger Kofferandacht werden am ungewöhnlichen Ort aus einem nostalgischen Koffer Kreuz, Kerze und Bibel ausgepackt. Das verwandelt die Umgebung sozusagen in einen liturgischen Ort, an dem nun Gemeinde zur Andacht zusammen kommt.

Im Mai fand die Kofferandacht am Feuerwehrgerätehaus statt.

Dieses Mal treffen wir uns hinter der Ökumenischen Kapelle in Massenbach.

Manchmal gelingen erstaunliche Erkenntnisse, wenn man den genaueren Blick aus einer anderen Perspektive wagt.

Herzliche Einladung zur nächsten Kofferandacht am Mittwoch 20. Juli um 19.00 Uhr an der Rückseite der Massenbacher Kapelle.

Text: Roland Knöll + Fotos: Pfarramt

Ökumenischer Gottesdienst in Massenbach

Zum Kirchweih-Gottesdienst am 10. Juli um 14.00 Uhr wird in die Ökumenische Kapelle nach Massenbach eingeladen - genauer in den Kirchweih-Garten hinter dem Gotteshaus.

Konfi-Camp

Nach zweijähriger Pause ist dieses Jahr wieder ein Konfi-Camp möglich.

Vom 21. bis 24. Juli findet nun ein dekanatsweites Treffen statt. Auch die Ellinger „Präpis" sind mit dabei. Jugendliche vorhergehender Konfirmandenjahrgänge unterstützen die Pfarrerinnen und Pfarrer und bereiten sich auf eine abwechslungsreiche, fröhliche und interessante gemeinsame Zeit vor.

Abendsegen zum Ferienbeginn

„Alles hat seine Zeit" lautet die Überschrift zum Abendsegen am Sonntag 31. Juli. An diesem Wochenende beginnen die großen Schulferien, und viele werden sich zu kleinen und größeren Reisen auf den Weg machen.

In früheren Zeiten war es ein guter Brauch, vor dem Aufbruch zu fernen Zielen ausdrücklich um den Segen Gottes zu bitten. Dieser Gottesdienst nimmt als Reise-Abendsegen dieses Anliegen wieder auf

Ausblicke

Am ersten Sonntag im September steht der Hörlbacher Kirchweih-Termin im Festkalender. Der Festgottesdienst zum „Gedenken an die Kirchweihe" findet am 4. September um **10.00 Uhr** statt.

Das ökumenische Kirchenfest ist nun für den 25. September eingeplant. Es wird dieses Jahr „auf katholischer Seite" rund um die St. Georgskirche stattfinden.

Unsere Hörlbacher Mesnerin Gertraud Freidhöfer möchte im Laufe dieses Jahres ihren Dienst rund um die St. Oswald-Kirche beenden. Deshalb suchen wir ab sofort eine Nachfolge.

Der Gemeindebrief „September bis November 2022“ wird Ende August im Pfarramtsbüro zur Verteilung vorbereitet und kann von den Mitarbeitenden ab Freitag 26. August tagsüber aus der offenen Christuskirche noch rechtzeitig vor der Hörlbacher Kirchweih abgeholt werden.

Persönlicher Ausblick

Für den 9. Oktober 2022 um 14.00 Uhr ist mein Verabschiedungsgottesdienst geplant. Nach über 14 Jahren seelsorgerlichem Dienst in Ellingen bin ich derzeit in einem Altersteilzeitmodell und werde dann in die Freistellungsphase wechseln - also meinen Pfarrersdienst in der Kirchengemeinde Ellingen beenden.

Genaueres und Aktuelles zur dann anstehenden Vakanzzeit lesen Sie im nächsten Gemeindebrief.

Ihr Pfarrer Roland Knöll

Es geht los – in Ellingen und Pleinfeld!

Bereits im Oktober 2019 trafen sich im Ellinger Gemeindehaus Kirchenvorsteherinnen und -vorsteher aus den acht Gemeinden unserer Region im Westen des Dekanates zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch. Bei allen Rückblicken und Ausblicken wurde deutlich, dass besonders die beiden Gemeinden Ellingen und Pleinfeld nicht nur in ähnlichen „kleinstädtischen" Strukturen eines katholischen Umfeldes leben, sondern vor vergleichbaren Aufgaben und Herausforderungen stehen, um die gemeindliche Zukunft erfolgreich anzugehen.

Seit dem gemeinsamen Himmelfahrtsgottesdienst Ende Mai wollen wir uns gegenseitig immer wieder neu einladen und die eine oder andere Veranstaltung bewusst gemeinsam wahrnehmen:

Zur nächsten „Kofferandacht" am 20. Juli lädt auch die Kirchengemeinde Pleinfeld besonders nach Massenbach ein.

Zum Wandernachmittag am 21. August wird gemeinsam eingeladen. Er wird mit der Teilnahme abends an der Pleinfelder Sommerkirche ausklingen. Aus Ellingen laden wir an diesem Sonntag bewusst zur Teilnahme am Abendgottesdienst in Pleinfeld ein.

Das Team aus beiden Gemeinden überlegt weiter, manches gemeinsam(er) anzugehen.

Wandernachmittag in und um Pleinfeld

Die Kirchengemeinden Pleinfeld und Ellingen laden zum gemeinsamen Wandern ein.

Wann:
Sonntag, den 21. August 2022

Treffpunkt:
Parkplatz am Bahnhof Pleinfeld

Uhrzeit: 13.30 Uhr

Wanderzeit: ca. 3 Stunden

Wir wandern von Pleinfeld über Mischelbach und Sandsee zurück zum Kastanienhof in Pleinfeld.

Dort besteht die Möglichkeit zum Abendessen und guten Gesprächen.

Anschließend besuchen wir um 19.00 Uhr die Sommerkirche in der Petruskirche.
Nach der Andacht lassen wir den Tag mit einer erfrischenden Sommerbowle (auch alkoholfrei) im Kirchgarten ausklingen.

Aufgrund der Platzreservierung im Kastanienhof ist eine Anmeldung bis 11. August 2022 im Pfarramtsbüro
Ellingen Tel. 09141/2709 E-Mail: pfarramt.ellingen@elkb.de
oder
Pleinfeld Tel. 09144/8452 E-Mail: pfarramt.pleinfeld@elkb.de
erforderlich.

Wir, Anita, Doris, Karin und Arno, freuen uns auf rege Beteiligung.

Text + Fotos: Doris Goth

Kirchgeld 2022

Wir danken Ihnen herzlich für das Kirchgeld, mit dem Sie im letzten Jahr die Kirchengemeinde Ellingen unterstützt haben.

Es sind insgesamt 7.612 Euro eingegangen.

Herzlichen Dank!

Unsere Jugendarbeit steht im Mittelpunkt dieser Kirchgeldbitte. In Kooperation mit der Kirchengemeinde Pleinfeld soll ein Konzept für ein Angebot im Anschluss an die Konfirmation erarbeitet werden. Das Kirchgeld soll helfen, eine Fachkraft für dieses Anliegen zu finanzieren.

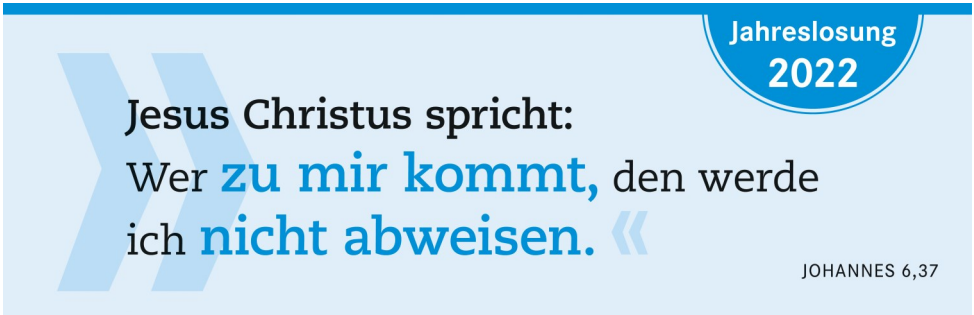
Kirchgeld ist in Bayern eine besondere Regelung. In anderen Bundesländern zahlen Sie als Arbeitnehmende neun Prozent von Lohn- oder Einkommenssteuer als Kirchensteuer. In Bayern entrichten Sie zunächst nur acht Prozent. Dafür gibt es in unserer Landeskirche zusätzlich als Teil der Kirchensteuer die Regelung des Kirchgeldes, welches dann allerdings ganz der eigenen Gemeinde Ellingen zukommt.

Wichtig: Kirchgeld ist vollständig als Sonderausgabe steuerlich absetzbar!

Die Kirchgeldbitte wird zentral vom Landeskirchenamt in München aus verschickt.

Freud und Leid

keine Angaben im Internet!



Wir, die aktiven Bläserinnen und Bläser
des evangelischen **Posaunenchores Ellingen-Hörlbach,**
laden anlässlich unseres **60-jährigen Jubiläums**
herzlich ein

zum Konzert des Bläserchores „con spirito"

am 25. Juni 2022 um 19 Uhr
in der Schlosskirche zu Ellingen

Der Eintritt ist frei – Spenden werden erbeten

Foto: Posaunenchor (ohne Edwin Baumgärtner,
der beim Fototermin nicht dabei sein konnte)